

Presse-Information

Mannheim, 17. Mai 2018

Südzucker schließt Geschäftsjahr 2017/18 erfolgreich ab

Die Südzucker AG konnte – wie bereits am 26. März 2018 veröffentlicht – den Konzernumsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017/18 um 7,8 Prozent auf 7,0 (Vorjahr: 6,5) Milliarden Euro steigern. Dazu beigetragen haben höhere Umsätze in den Segmenten Zucker, Spezialitäten und CropEnergies, der Umsatz im Segment Frucht lag auf Vorjahresniveau.

Das operative Konzernergebnis liegt mit 445 (Vorjahr: 426) Millionen Euro leicht über der veröffentlichten vorläufigen Zahl. Zu dem Anstieg des operativen Ergebnisses gegenüber Vorjahr trug insbesondere das Segment Zucker, aber auch das Segment Frucht bei. Die Ergebnisse der Segmente CropEnergies und Spezialitäten lagen erwartungsgemäß unter dem hohen Vorjahresniveau.

Dividendenvorschlag für das Geschäftsjahr 2017/18

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen gemeinsam der am 19. Juli 2018 stattfindenden Hauptversammlung eine unveränderte Dividende von 0,45 Euro je Aktie für das Geschäftsjahr 2017/18 vor. Auf Grundlage von 204,2 Millionen ausgegebenen Stückaktien ergibt sich wiederum eine Ausschüttungssumme in Höhe von 91,9 Millionen Euro.

Segment Zucker mit Umsatzanstieg und deutlichem Ergebnisanstieg

Der Umsatz im Segment Zucker ist aufgrund der höheren Zuckerabsatzmenge – insbesondere im Export – auf 3.017 (Vorjahr: 2.776) Millionen Euro angestiegen. Dabei lagen die Zuckererlöse in der ersten Geschäftsjahreshälfte noch über dem Vorjahresniveau. Durch den starken Rückgang in der zweiten Geschäftsjahreshälfte sanken die Erlöse im Geschäftsjahresdurchschnitt unter Vorjahresniveau.

Trotz der seit Oktober 2017 deutlich rückläufigen Erlöse erhöhte sich das operative Ergebnis auf 139 (Vorjahr: 72) Millionen Euro, da im ersten Halbjahr noch der bis einschließlich September 2017 zu verzeichnende Anstieg der Zuckererlöse wirkte. Im bisherigen Verlauf des im Oktober 2017 begonnenen neuen Zuckerwirtschaftsjahres waren die Erlöse sowohl für Absätze in der EU als auch für Exporte kontinuierlich rückläufig, was die Ergebnisentwicklung trotz niedrigerer Herstellkosten seither immer stärker belastet.

Höhere Zuckererzeugung in der Kampagne 2017

Insgesamt stieg die Zuckererzeugung im Konzern auf 5,9 (Vorjahr: 4,7) Millionen Tonnen, davon entfielen 5,7 (Vorjahr: 4,4) Millionen Tonnen auf die Zuckergewinnung aus Rüben und 0,2 (Vorjahr: 0,3) Millionen Tonnen auf Zucker aus Rohrrohrzuckerraffination.

Die deutlich ausgedehnte Anbaufläche hat im Zusammenspiel mit weit überdurchschnittlichen Rübenenerträgen zu einer Erhöhung der Gesamtrübenmenge auf 36,0 (Vorjahr: 28,6) Millionen Tonnen geführt. Die Verarbeitungsdauer in den einzelnen Werken lag zwischen 75 Tagen in Fa-lesti/Moldau und 161 Tagen in Cagny/Frankreich. Im Schnitt aller Werke dauerte die Kampagne 133 (Vorjahr: 107) Tage. Damit konnte das Ziel der Verlängerung auf über 120 Tage noch deutlich übertroffen werden.

Segment Spezialitäten erwartungsgemäß mit Ergebnisrückgang

Im Segment Spezialitäten konnte der Umsatz gegenüber Vorjahr auf 1.997 (Vorjahr: 1.819) Millionen Euro gesteigert werden. Neben der anhaltend positiven Absatzentwicklung in nahezu sämtlichen Produktkategorien trugen hierzu auch erstmals der zum 1. Dezember 2017 erworbene Tiefkühlpizza-Produzent Richelieu Foods Inc., Braintree, Massachusetts/USA, sowie die im Juli 2017 erworbene HASA GmbH, Burg, bei.

Das operative Ergebnis ist erwartungsgemäß gegenüber dem außergewöhnlich starken Vorjahr auf 158 (Vorjahr: 184) Millionen Euro zurückgegangen. Dabei wurde die Ergebnisverbesserung aus Absatz- und Umsatzgewinnen durch deutlich gestiegene Abschreibungen sowie insbesondere den gegenüber Vorjahr höheren Rohstoffpreisen mehr als aufgezehrt.

Segment CropEnergies mit rückläufigem, aber weiterhin hohem Ergebnisniveau

CropEnergies konnte den Umsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017/18 auf 808 (Vorjahr: 726) Millionen Euro steigern. Dies ist insbesondere auf den deutlichen Anstieg der Produktions- und Absatzmengen im ersten Halbjahr durch die Wiederinbetriebnahme der Produktionsanlage in Wilton/Großbritannien im Verlauf des zweiten Quartals 2016/17 zurückzuführen. Die im vierten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich rückläufigen Ethanolerelöse konnten damit mehr als ausgeglichen werden.

Das operative Ergebnis im Segment CropEnergies liegt mit 72 (Vorjahr: 98) Millionen Euro deutlich unter dem Vorjahr. Dieser Rückgang ist insbesondere auf das infolge des drastischen Rückgangs der Ethanolerelöse deutlich unter dem außergewöhnlich hohen Vorjahresniveau liegende Ergebnis im vierten Quartal zurückzuführen. Darüber hinaus konnten die gestiegenen Nettorohstoffkosten, die nun ganzjährig wirkenden operativen Kosten der Anlage in Wilton sowie Revisions- und Instandhaltungsarbeiten an allen Standorten nicht durch die Ergebnisverbesserungen aus den Absatzsteigerungen kompensiert werden.

Segment Frucht mit leichtem Ergebniszuwachs

Nach einem Rückgang im ersten Halbjahr konnte der Umsatz im Segment Frucht im zweiten Halbjahr wieder zulegen und lag im Geschäftsjahr 2017/18 mit 1.161 (Vorjahr: 1.155) Millionen Euro leicht über Vorjahresniveau. Dabei wurden rückläufige Absätze im Fruchtsaftkonzentratbereich durch Absatzsteigerungen im Bereich Fruchtzubereitungen überkompensiert.

Im Segment Frucht konnte das operative Ergebnis auf 76 (Vorjahr: 72) Millionen Euro zulegen. Dies ist auf höhere Margen in der Division Fruchtzubereitungen bei gleichzeitig steigendem Absatz zurückzuführen, die den Absatz- und Margenrückgang in der Division Fruchtsaftkonzentrate mehr als ausgleichen konnten.

Mitarbeiteranzahl steigt durch Akquisitionen deutlich an

Die Anzahl der in der Südzucker-Gruppe beschäftigten Mitarbeiter stieg zum Stichtag 28. Februar 2018 um 9,5 Prozent auf 18.515 (Vorjahr: 16.908). Dieser deutliche Zuwachs resultierte vornehmlich aus den Segmenten Spezialitäten und Frucht, wobei im Segment Spezialitäten insbesondere die Division Freiburger und im Segment Frucht die Division Fruchtzubereitungen dazu beigetragen haben. Mit dem Erwerb der deutschen HASA GmbH und der US-amerikanischen Richelieu Foods Inc. durch Freiburger kamen nahezu 900 Mitarbeiter in die Südzucker-Gruppe. Bei Fruchtzubereitungen resultiert der Anstieg um rund 400 Mitarbeiter im Wesentlichen aus gestiegenen befristeten Arbeitsverhältnissen in Mexiko und Marokko aufgrund deutlich höherer Verarbeitungsmengen. In den Segmenten Zucker und CropEnergies blieb die Mitarbeiterzahl nahezu unverändert.

Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2018/19 bestätigt

Südzucker bestätigt die am 26. März 2018 bekanntgegebene Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2018/19 mit einem erwarteten Konzernumsatz in Höhe von 6,8 bis 7,1 Milliarden Euro. Dabei wird im Segment Zucker mit einem deutlichen Umsatzrückgang gerechnet. Im Segment CropEnergies sollte sich der Umsatz in einer Bandbreite von 760 bis 820 Millionen Euro bewegen, in den Segmenten Spezialitäten und Frucht wird ein deutlich steigender Umsatz gesehen.

Beim operativen Konzernergebnis wird von einem deutlichen Rückgang auf 100 bis 200 Millionen Euro ausgegangen. Dieser wird weitgehend auf den deutlichen Ergebnisrückgang im Segment Zucker zurückzuführen sein. Der drastische Rückgang der Zuckerpreise auf ein historisch niedriges Niveau kann bei weitem nicht durch sinkende Herstellkosten und höhere Verkaufsvolumina ausgeglichen werden. Daher wird im Segment Zucker ein operativer Verlust in einer Bandbreite von -100 bis -200 (2017/18: 139) Millionen Euro erwartet. Die Prognose im Segment Zucker ist in einem sich stark verändernden Marktumfeld von hoher Unsicherheit geprägt. Demgegenüber wird in den Segmenten Spezialitäten und Frucht mit deutlichen Ergebnisverbesserungen gerechnet. Im Segment CropEnergies wird eine operative Ergebnisbandbreite von 30 bis 70 Millionen Euro erwartet.

Südzucker AG
Zentralabteilung Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Dominik Risser
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim
Tel.: +49 621 421-205
Fax: +49 621 421-425
dominik.risser@suedzucker.de

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, CropEnergies und Frucht eines der führenden Unternehmen der Ernährungsindustrie. Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe weltweit die Nummer eins mit 29 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldau im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den Bereichen funktionelle Inhaltsstoffe für Lebensmittel und Tiernahrung (BENEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger), Portionsartikel (PortionPack Europe) und Stärke ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Das Segment CropEnergies umfasst die Bioethanolaktivitäten in Deutschland, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position.

Mit rund 18.500 Mitarbeitern erzielte der Konzern 2017/18 einen Umsatz von 7,0 Milliarden Euro.

Konzernzahlen		2017/18	2016/17	+/- in %
Umsatzerlöse	Mio. €	6.983	6.476	7,8
EBITDA	Mio. €	758	709	6,8
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	-313	-283	10,8
Operatives Ergebnis	Mio. €	445	426	4,2
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	20	-20	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	2	35	-94,0
Ergebnis der Betriebstätigkeit	Mio. €	467	441	5,9
EBITDA-Marge	%	10,8	10,9	
Operative Marge	%	6,4	6,6	
Investitionen in Sachanlagen ¹	Mio. €	361	329	9,6
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	432	164	> 100
Investitionen gesamt	Mio. €	793	493	60,8
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	370	433	-14,4
Capital Employed	Mio. €	6.650	6.012	10,6
Return on Capital Employed	%	6,7	7,1	
Mitarbeiter		18.515	16.908	9,5

¹ Einschließlich immaterieller Vermögenswerte.

Segment Zucker		2017/18	2016/17	+/- in %
Umsatzerlöse	Mio. €	3.017	2.776	8,6
EBITDA	Mio. €	278	201	37,6
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	-139	-129	7,9
Operatives Ergebnis	Mio. €	139	72	89,7
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	24	-12	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	-28	7	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	Mio. €	135	67	> 100
EBITDA-Marge	%	9,2	7,3	
Operative Marge	%	4,6	2,6	
Investitionen in Sachanlagen ¹	Mio. €	171	153	11,3
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	2	118	-98,3
Investitionen gesamt	Mio. €	173	271	-36,5
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	308	370	-16,8
Capital Employed	Mio. €	3.299	3.169	4,1
Return on Capital Employed	%	4,2	2,3	
Mitarbeiter		7.034	6.929	1,5

¹ Einschließlich immaterieller Vermögenswerte.

Segment Spezialitäten		2017/18	2016/17	+/- in %
Umsatzerlöse	Mio. €	1.997	1.819	9,8
EBITDA	Mio. €	255	263	-2,6
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	-97	-79	24,1
Operatives Ergebnis	Mio. €	158	184	-14,0
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	-3	-4	-8,8
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	30	28	8,5
Ergebnis der Betriebstätigkeit	Mio. €	185	208	-11,0
EBITDA-Marge	%	12,8	14,4	
Operative Marge	%	7,9	10,1	
Investitionen in Sachanlagen ¹	Mio. €	121	126	-3,8
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	430	0	-
Investitionen gesamt	Mio. €	551	126	> 100
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	60	61	-0,7
Capital Employed	Mio. €	2.055	1.499	37,1
Return on Capital Employed	%	7,7	12,2	
Mitarbeiter		5.697	4.643	22,7

¹ Einschließlich immaterieller Vermögenswerte.

Segment CropEnergies		2017/18	2016/17	+/- in %
Umsatzerlöse	Mio. €	808	726	11,4
EBITDA	Mio. €	111	135	-17,7
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	-39	-37	5,4
Operatives Ergebnis	Mio. €	72	98	-26,5
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	-1	-4	-79,5
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	Mio. €	71	94	-24,6
EBITDA-Marge	%	13,7	18,6	
Operative Marge	%	8,9	13,4	
Investitionen in Sachanlagen ¹	Mio. €	20	16	21,1
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	0	0	-
Investitionen gesamt	Mio. €	20	16	21,1
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	2	2	-5,0
Capital Employed	Mio. €	452	479	-5,6
Return on Capital Employed	%	15,9	20,4	
Mitarbeiter		414	412	0,5

¹ Einschließlich immaterieller Vermögenswerte.

Segment Frucht		2017/18	2016/17	+/- in %
Umsatzerlöse	Mio. €	1.161	1.155	0,5
EBITDA	Mio. €	114	110	2,9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Mio. €	-38	-38	-1,6
Operatives Ergebnis	Mio. €	76	72	5,3
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	Mio. €	0	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	Mio. €	76	72	5,3
EBITDA-Marge	%	9,7	9,5	
Operative Marge	%	6,5	6,2	
Investitionen in Sachanlagen ¹	Mio. €	49	34	46,2
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	Mio. €	0	46	-100,0
Investitionen gesamt	Mio. €	49	80	-37,7
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	Mio. €	0	0	-
Capital Employed	Mio. €	844	866	-2,5
Return on Capital Employed	%	9,0	8,3	
Mitarbeiter		5.370	4.924	9,1

¹ Einschließlich immaterieller Vermögenswerte.